

Windkraft in Niederösterreich

Jänner 2018



Starke Zahlen der Windkraft in Niederösterreich in Österreich Ende 2017

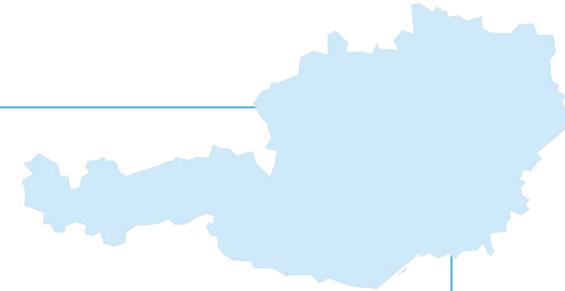


Gesamtbestand Ende 2017:
693 Windkraftwerke
Gesamtleistung: **1.535 MW**

Jährliche Windstromerzeugung: **über 3,3 Mrd. kWh
Stromerzeugung* 29% des Stromverbrauches in NÖ**
Liefert Strom für mehr als **943.00 Haushalte**

Dieser Windstrom vermeidet **2,1 Mio. Tonnen CO₂** –
das ist ungefähr so viel CO₂, wie 910.000 Autos
ausstoßen (94% aller Autos NÖ).

Rund **2.000 Arbeitsplätze** (Zulieferer, Dienstleister
und Betreiber im Jahr 2017)



Windkraft in den Bezirken Niederösterreichs

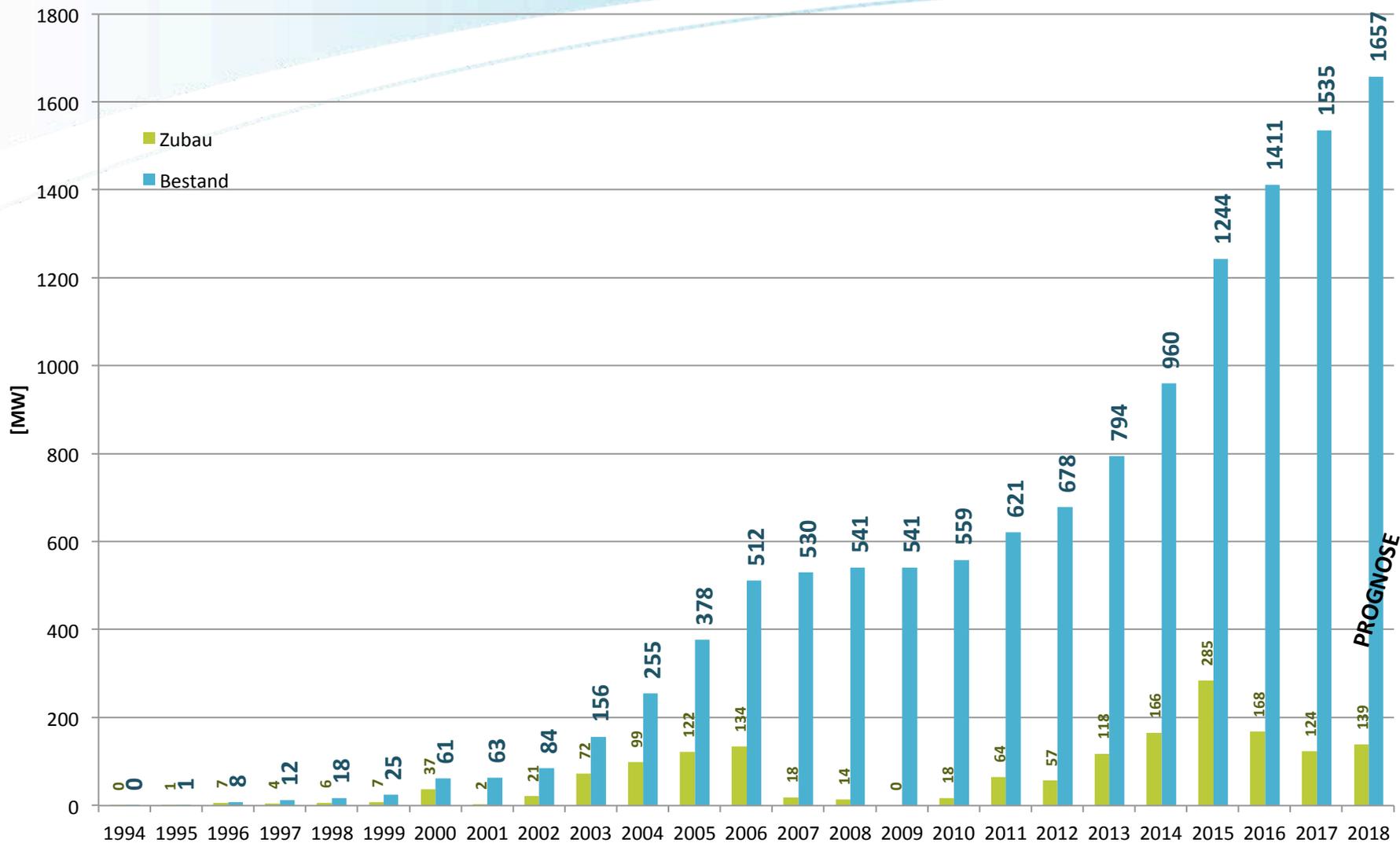


Bezirke	Anzahl	Leistung in MW
Amstetten	1	0,50
Baden	36	99,70
Bruck/Leitha	178	448,25
Gänserndorf	225	514,45
Hollabrunn	3	4,05
Horn	8	16,00
Korneuburg	27	26,32
Krems Land	2	0,70
Lilienfeld	2	1,00
Melk	1	0,60
Mistelbach	146	338,74
Mödling	2	1,20
Scheibbs	1	0,25
St. Pölten Land	31	48,80
St. Pölten Stadt	19	25,19
Waidhofen/Thaya	1	0,11
Wiener Neustadt Land	4	5,70
Zwettl	6	3,5
Summe Niederösterreich	693	1.535,06

Viertel	Anzahl	Leistung in MW
Waldviertel	17	20,31
Weinviertel	401	883,56
Mostviertel	55	76,34
Industrieviertel	214	554,85
Summe Niederösterreich	693	1.535,06

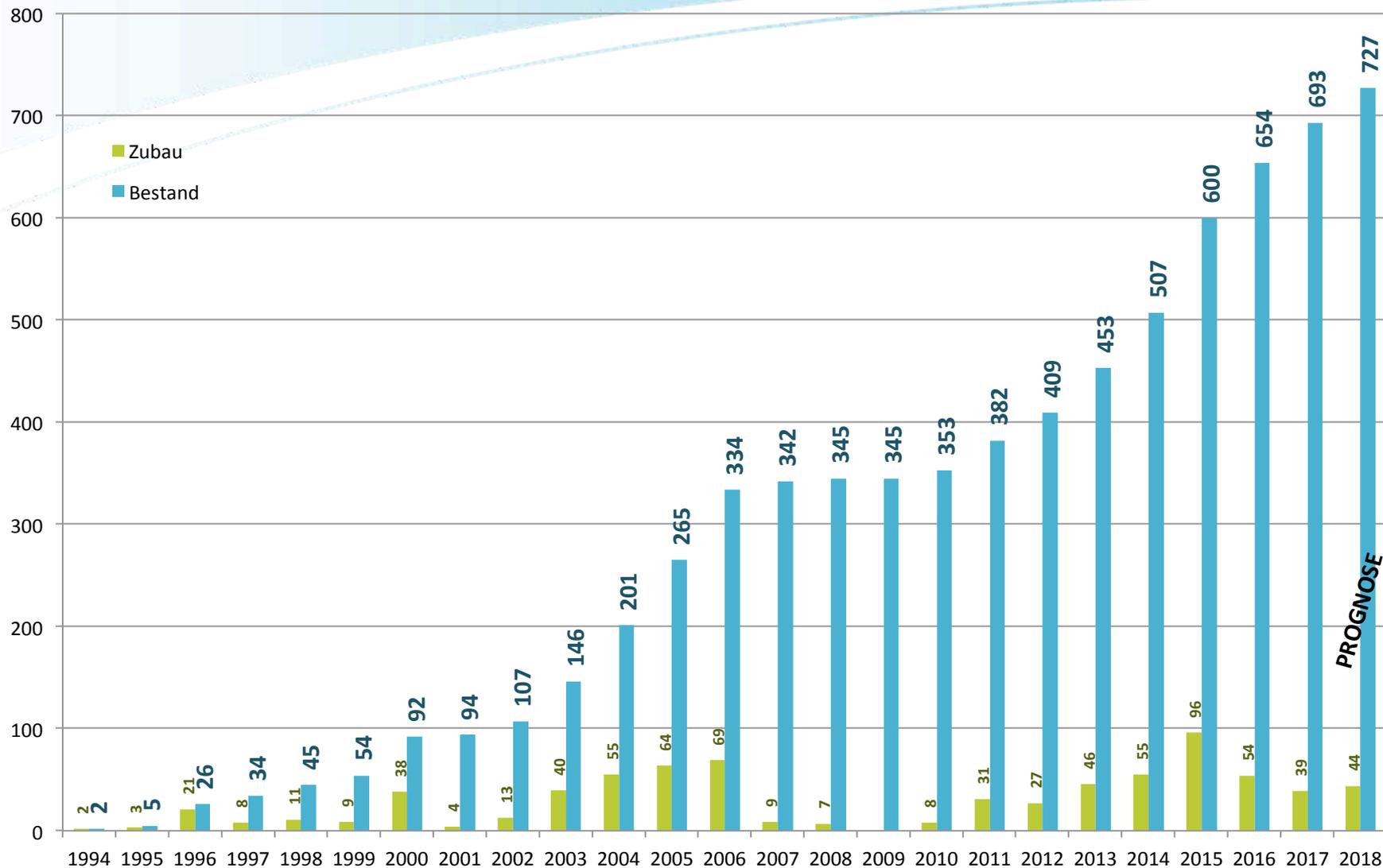
Windkraftleistung in Niederösterreich

Stand: Dezember 2017



Windkraftanlagen in Niederösterreich

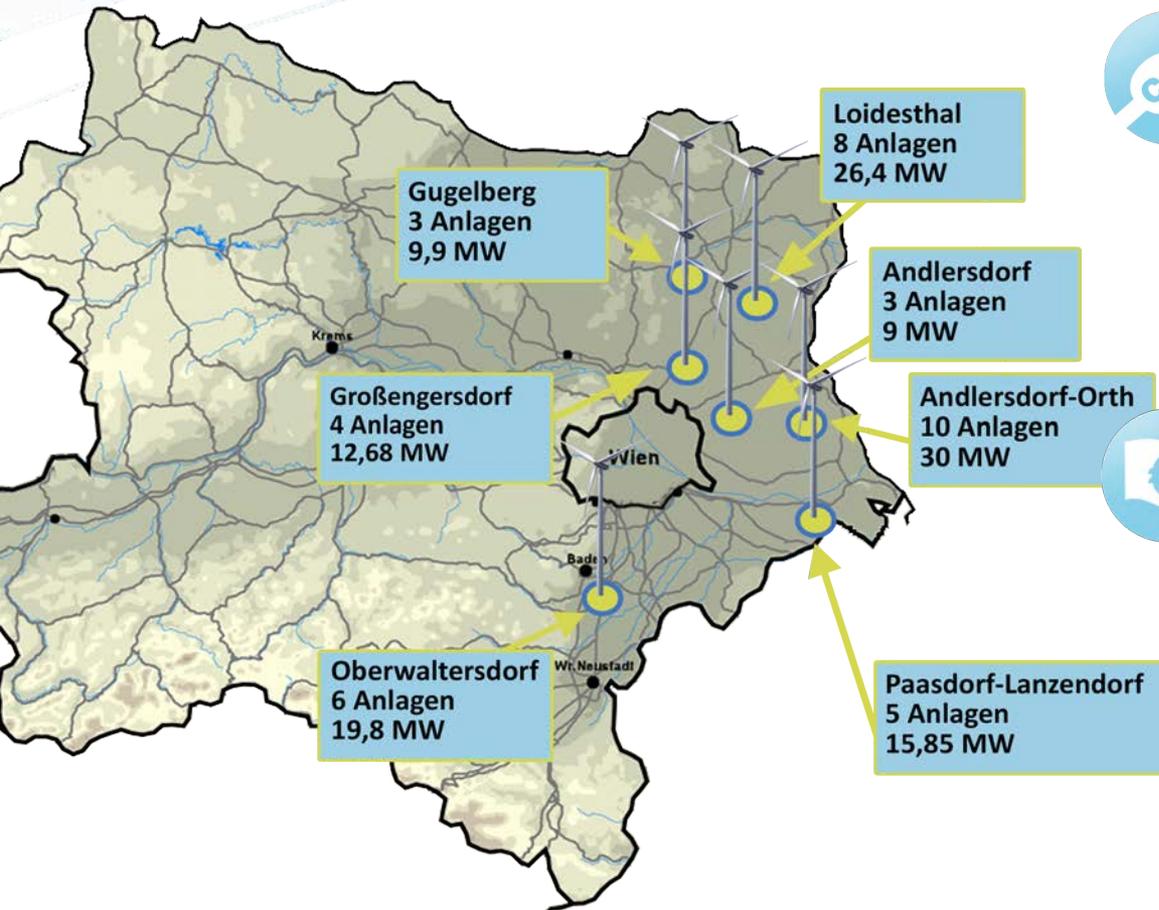
Stand: Dezember 2017



PROGNOSE

Windkraft in Niederösterreich

Ausbau 2017



Ausbau 2017

39 Windkraftwerke in NÖ

123,6 MW

Strom für rund
81.000 Haushalte



CO₂-Einsparung rund
180.000 Tonnen wie mehr als
78.000 PKWs ausstoßen

7 Mio. € Wertschöpfung jährlich
durch den Betrieb

58 Mio. € Wertschöpfung durch
Errichtung



> 200 Mio. € Investition

740 Arbeitsplätze bei
Errichtung

66 Dauerarbeitsplätze

Gesamtbestand Ende 2017:

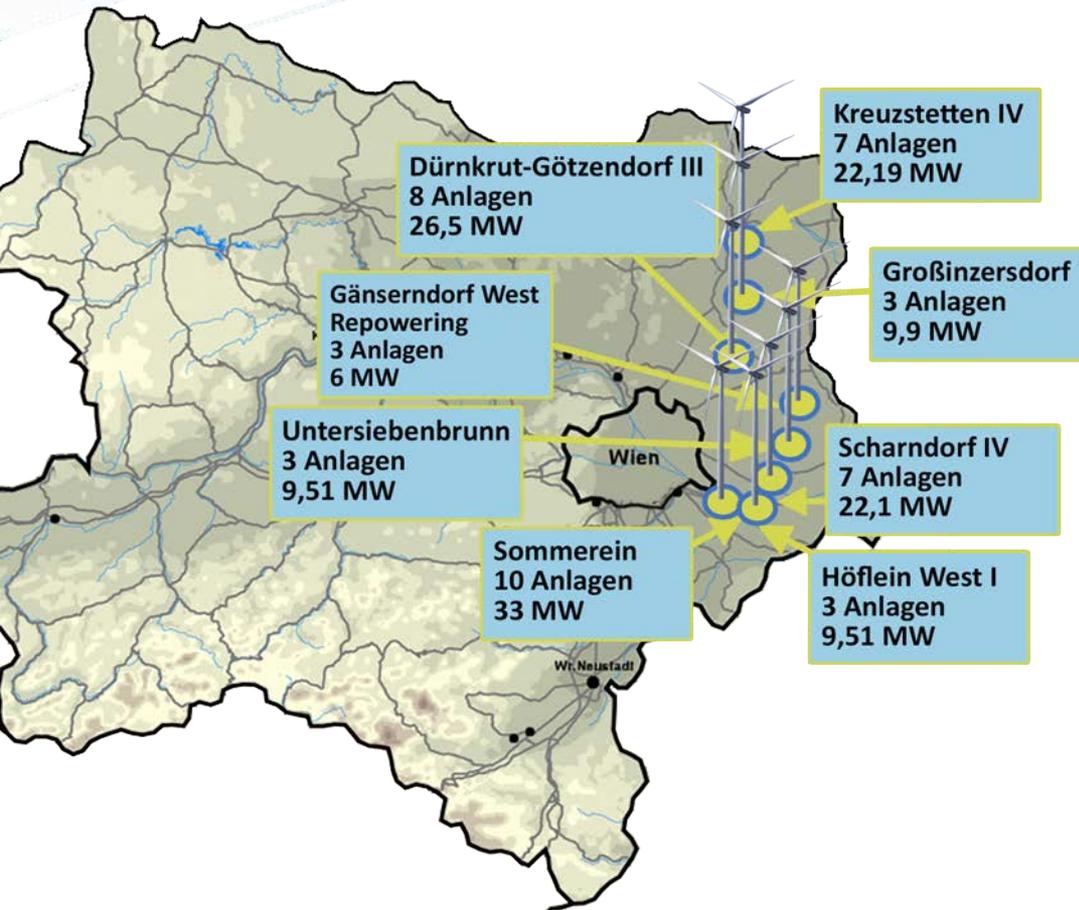
693 Windkraftwerke in NÖ

Gesamtleistung: 1.535,1 MW

Windkraft in Niederösterreich

Geplanter Zubau 2018

PROGNOSE



Geplanter Zubau 2018

44 Windkraftwerke in NÖ
139 MW

Strom für mehr als
91.000 Haushalte



CO₂-Einsparung rund 200.000
Tonnen wie mehr als 86.000
PKWs ausstoßen

8 Mio. € Wertschöpfung jährlich
durch den Betrieb
65 Mio. € Wertschöpfung durch
Errichtung



230 Mio. € Investition

830 Arbeitsplätze bei
Errichtung
75 Dauerarbeitsplätze

Gesamtbestand Ende 2018:
727 Windkraftwerke in NÖ
Gesamtleistung: 1.657 MW

Starke Zahlen der Windkraft in Österreich Ende 2017



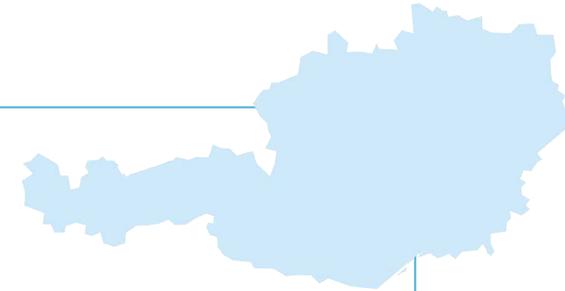
Gesamtbestand Ende 2017:
1.260 Windkraftwerke
Gesamtleistung: **2.844 MW**

Jährliche Windstromerzeugung: **über 6,1 Mrd. kWh
Stromerzeugung* 9,9% des Stromverbrauches**

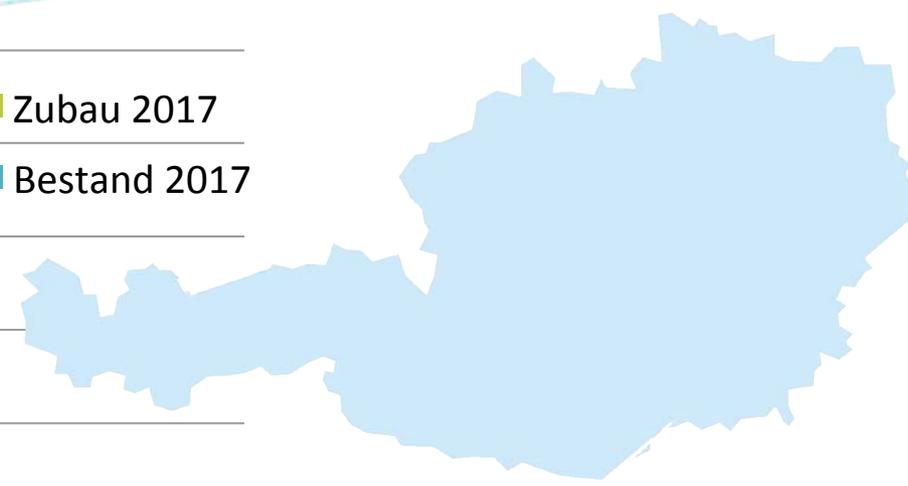
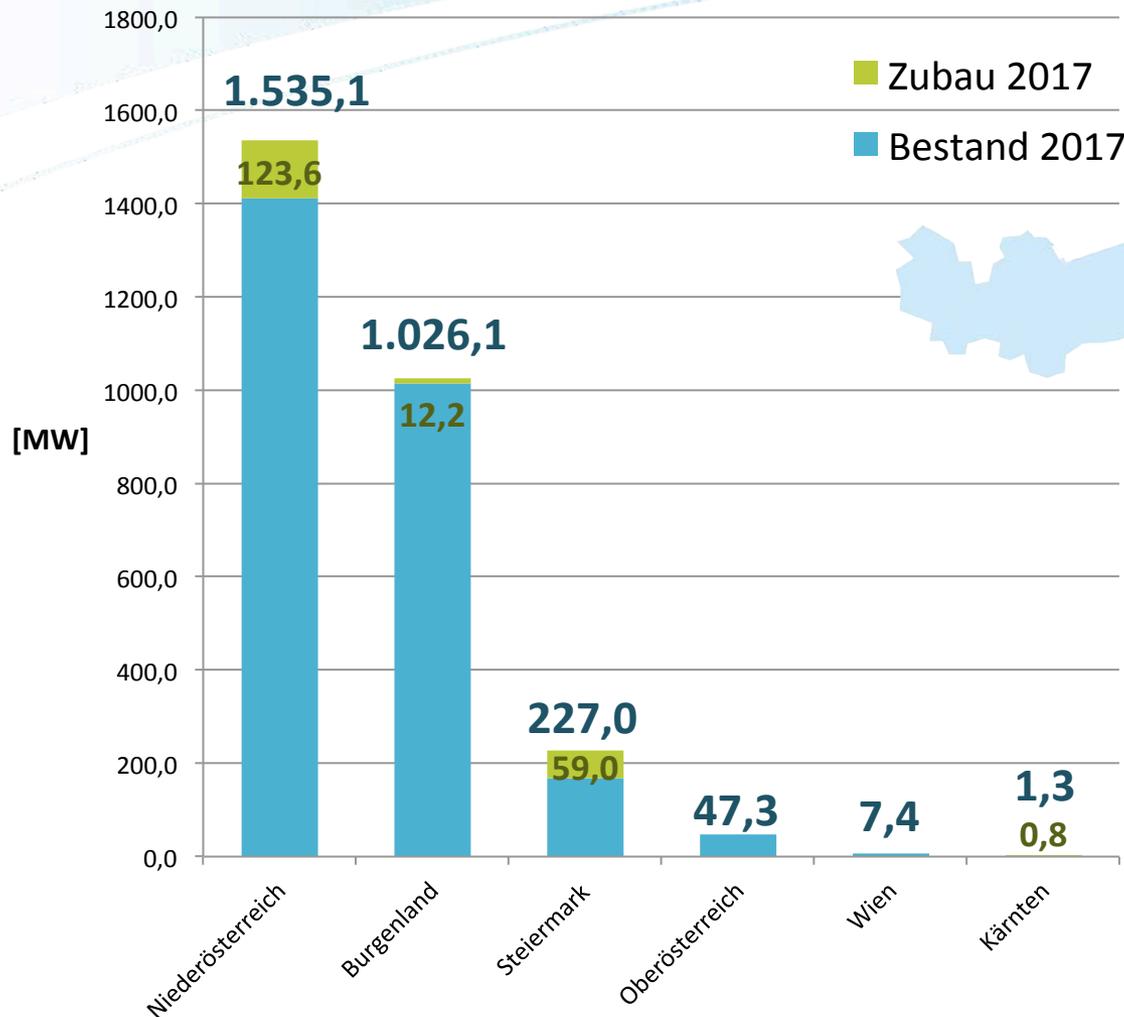
Liefert Strom für mehr als **1,75 Mio. Haushalte**
(rund 46% aller Haushalte Österreichs)

Dieser Windstrom vermeidet **3,9 Mio. Tonnen CO₂** –
das ist ungefähr so viel CO₂, wie 1,7 Mio. Autos
ausstoßen (35% aller Autos Österreichs).

Rund **4.500 Arbeitsplätze** (Zulieferer, Dienstleister
und Betreiber im Jahr 2017)



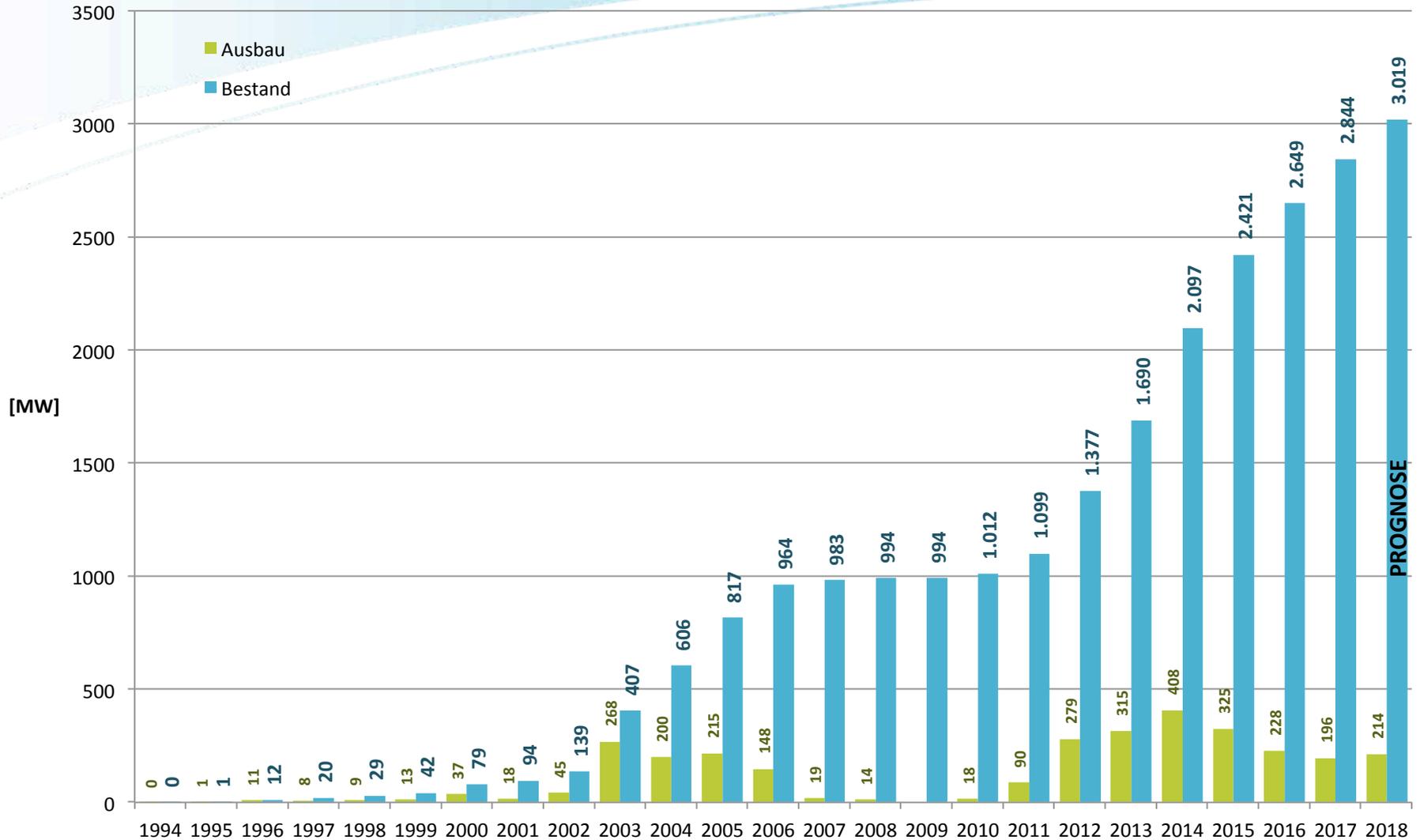
Regionale Verteilung der Windkraft Ende 2017



Bundesland	Leistung	Anlagen
Österreich	2.844	1.260
Niederösterreich	1.535,1	693
Burgenland	1.026,1	426
Steiermark	227,0	100
Oberösterreich	47,3	30
Wien	7,4	9
Kärnten	1,3	2

Windkraftleistung in Österreich

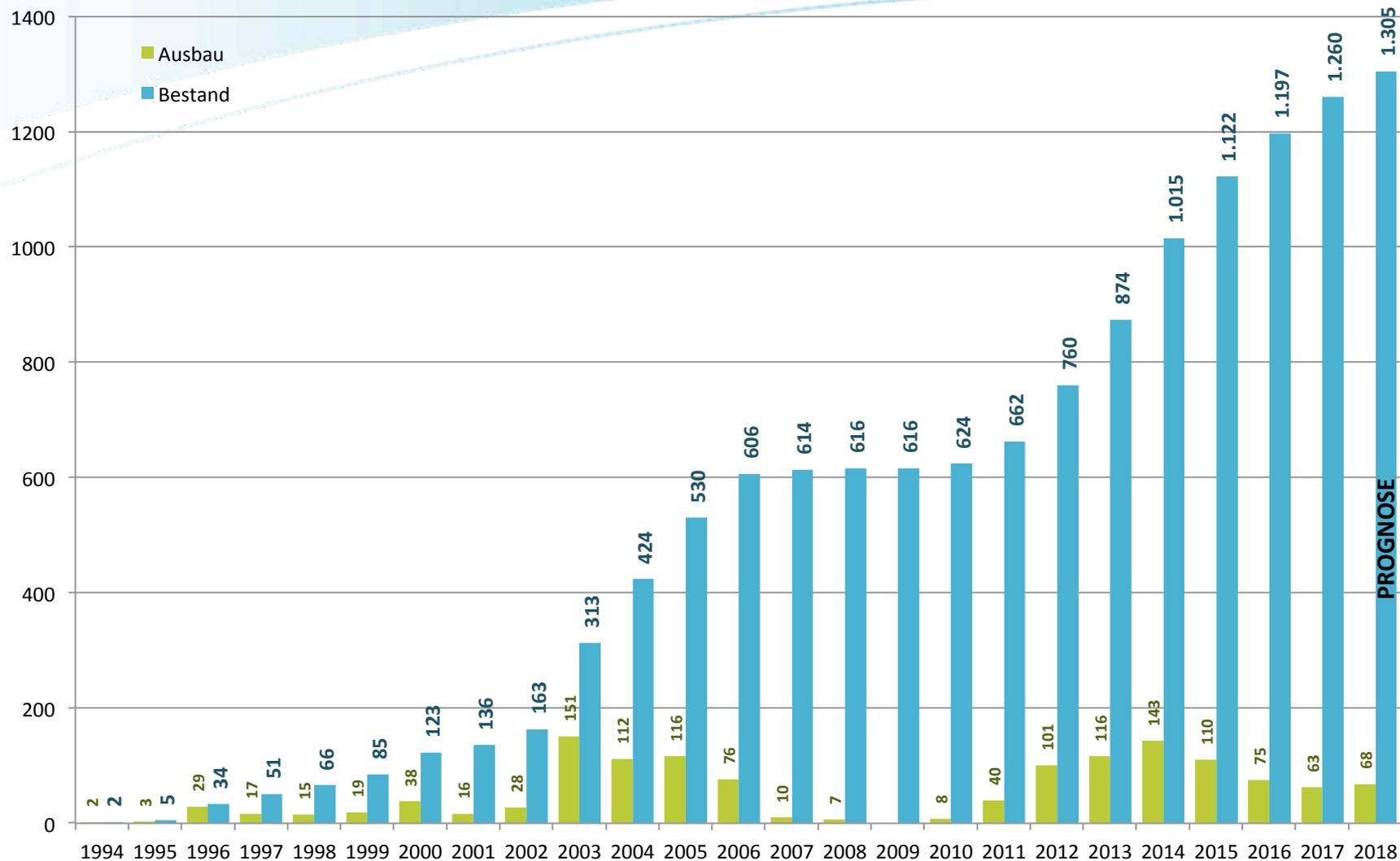
Stand: Dezember 2017



PROGNOSE

Windkraftanlagen in Österreich

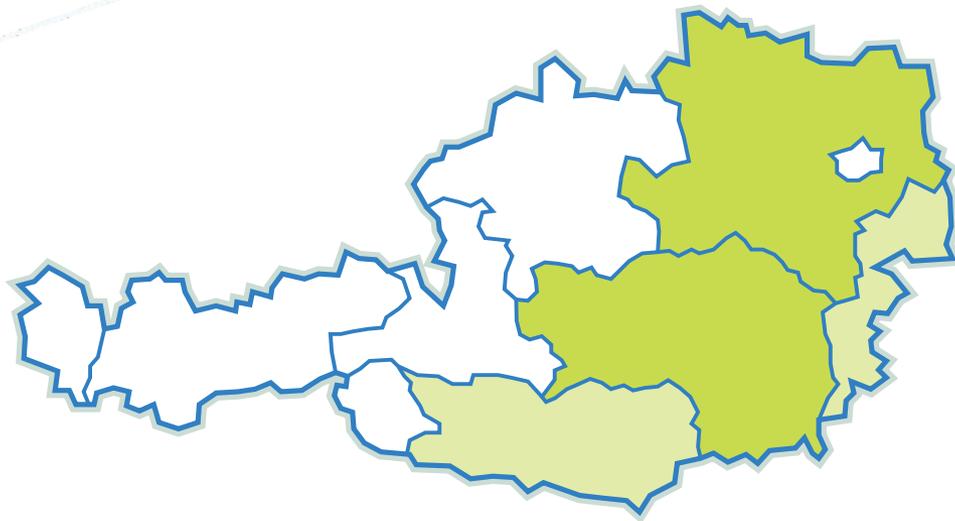
Stand: Dezember 2017



PROGNOSE

Windkraft in Österreich

Ausbau 2017



Bundesland	Leistung	Anlagen
Niederösterreich	123,6 MW	39
Steiermark	59,0 MW	19
Burgenland	12,2 MW	4
Kärnten	0,8 MW	1



Ausbau 2017

63 Windkraftwerke in Ö
195,6 MW

Strom für mehr als
130.000 Haushalte



CO₂-Einsparung fast
284.000 Tonnen wie rund
124.000 PKWs ausstoßen



10,8 Mio. € Wertschöpfung
jährlich durch den Betrieb
92 Mio. € Wertschöpfung
durch Errichtung rund
323 Mio. € Investition

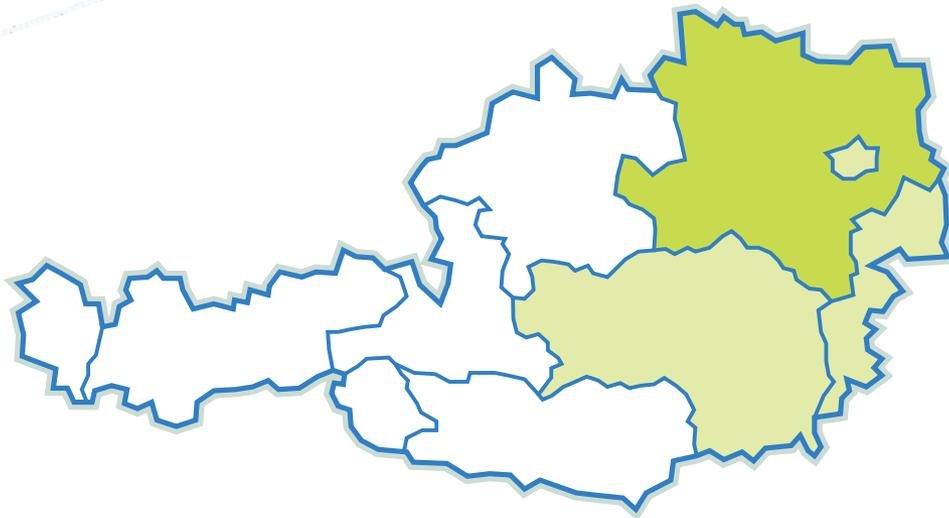
Rund 1.170 Arbeitsplätze
bei Errichtung und mehr als
105 Dauerarbeitsplätze

Gesamtbestand Ende 2017:
1.260 Windkraftwerke
Gesamtleistung: **2.844,1 MW**

Windkraft in Österreich

Geplanter Zubau 2018

PROGNOSE



Bundesland	Leistung	Anlagen
Niederösterreich	138,7 MW	44
Burgenland	45,7 MW	15
Steiermark	29,7 MW	9



Geplanter Zubau 2018
68 Windkraftwerke in Ö
214 MW

Strom für rund
140.000 Haushalte



CO₂-Einsparung mehr als
300.000 Tonnen wie mehr als
133.000 PKWs ausstoßen



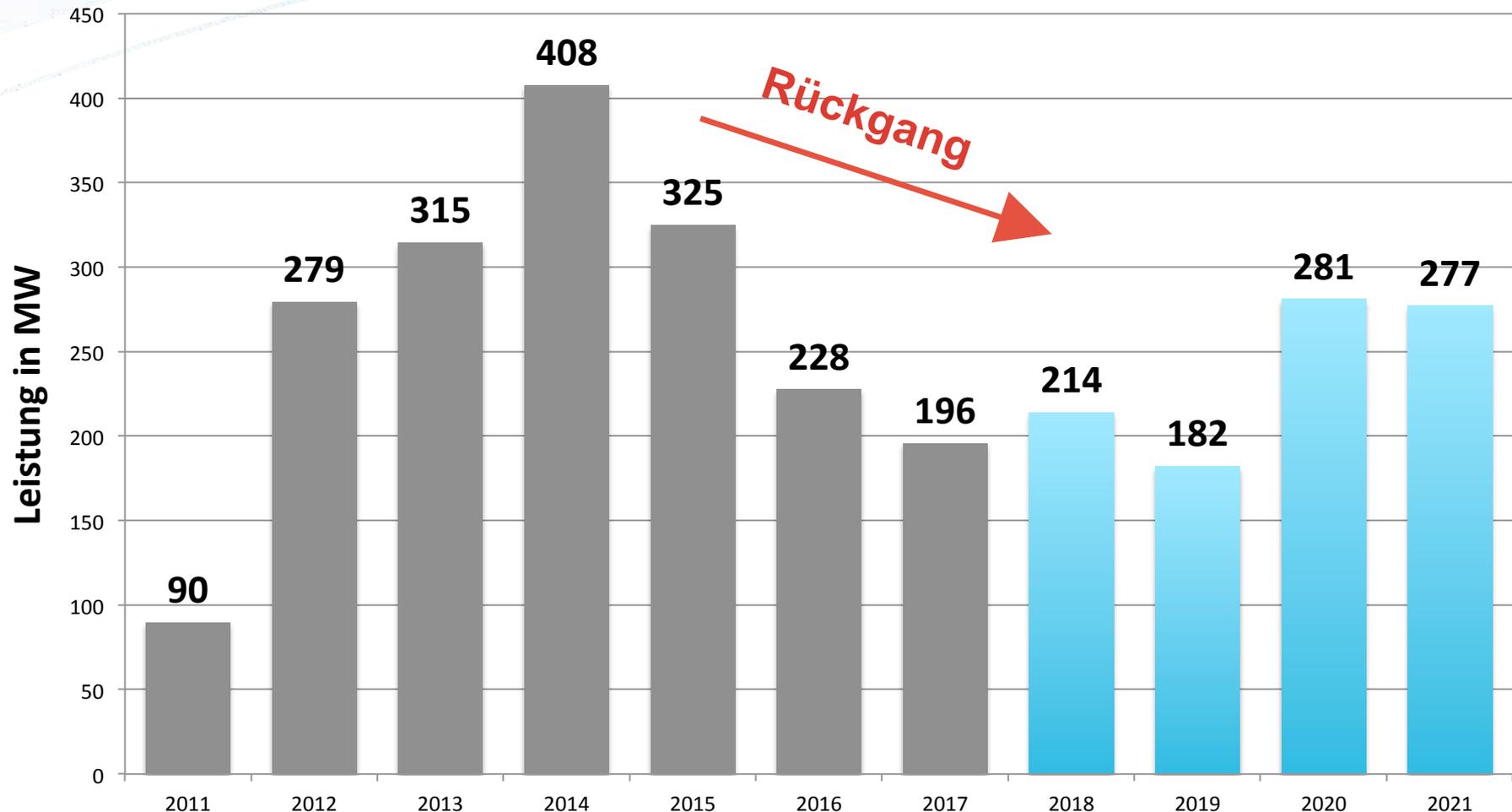
Rund 12 Mio. € Wertschöpfung
jährlich durch den Betrieb
100 Mio. € Wertschöpfung
durch Errichtung rund
353 Mio. € Investition

Rund 1.280 Arbeitsplätze bei
Errichtung
115 Dauerarbeitsplätze

Gesamtbestand Ende 2018:
1.305 Windkraftwerke
Gesamtleistung: 3.019 MW

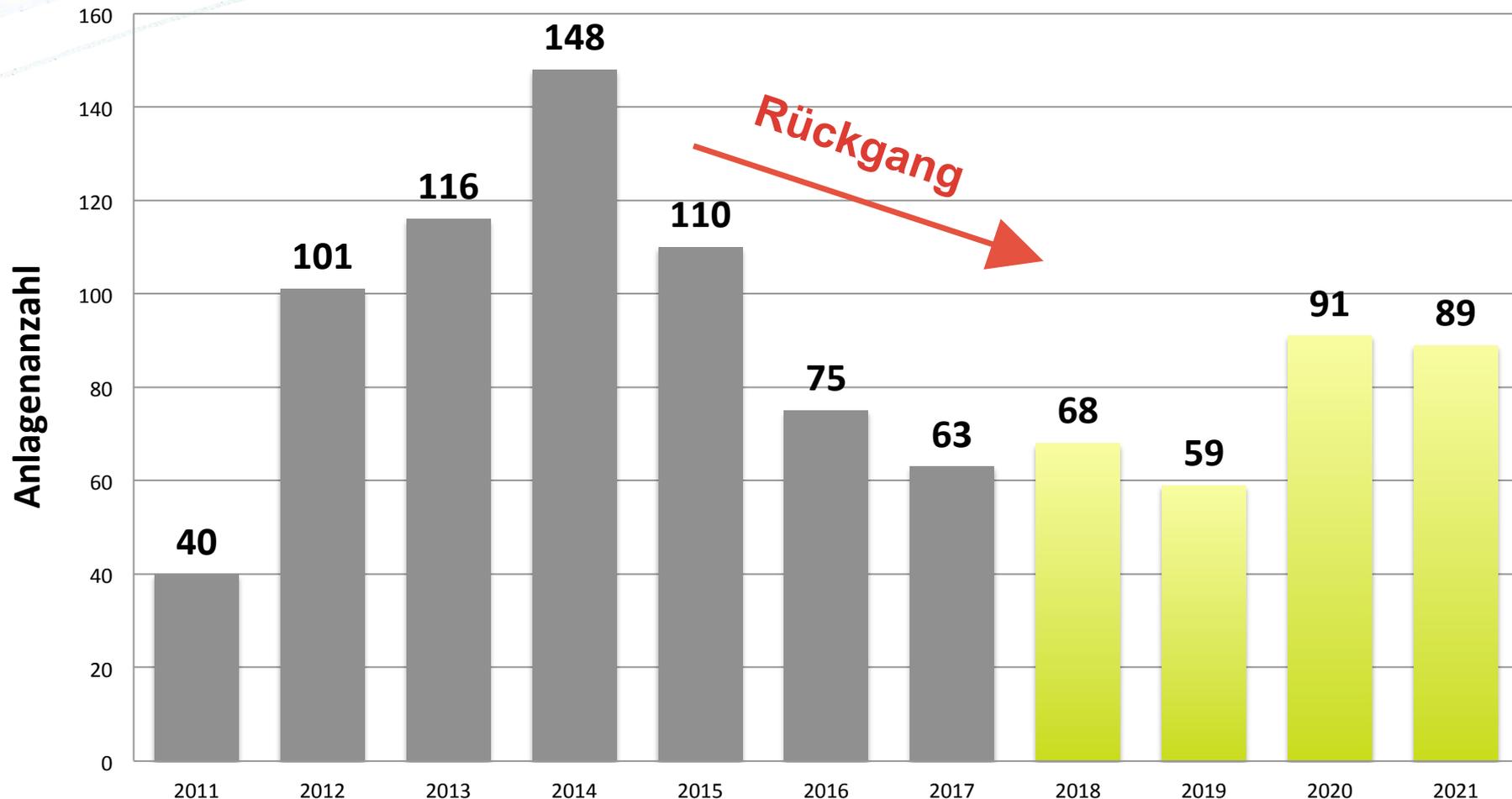
Ausbau Windkraftleistung

Trotz zusätzlicher Fördermittel liegen die zu erwartenden jährlichen Zubauleistungen deutlich unter den Spitzenwerten der Periode 2012 bis 2014.



Ausbau Windkraftanlagen

Trotz zusätzlicher Fördermittel liegt der zu erwartende jährliche Anlagenzubau deutlich unter den Spitzenwerten der Periode 2012 bis 2014.



* Hochrechnung der IG Windkraft, bei den derzeitigen Kosten für Marktpreis und Ausgleichsenergie, Reihung der Kleinwasserkraftprojekte abgeschätzt

Auswirkung der kleinen Ökostromnovelle

Warteschlange



29.6.2017
Nationalrat hat
Novelle beim
Ökostromgesetz
beschlossen

- Windkraftprojekte mit rund 350 MW Leistung können aufgrund der **Novelle beim Ökostromgesetz** jedoch mit starken Tarifabschlägen **vorzeitig gebaut** werden.
- Welche Projekte das genau sind, wird erst Anfang 2018 von der Förderstelle OeMAG bekannt gegeben.
- Durch die bereits lange Wartezeit dieser Projekte und der vierjährigen Umsetzungsfrist, werden viele dieser Projekte an den Stand der Technik angepasst und zum Großteil erst ab 2019 und 2020 errichtet.

Forderungen für eine umfassende **ÖSG Reform**

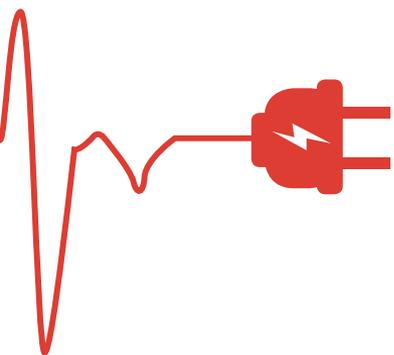


- Schaffung langfristiger, stabiler Rahmenbedingungen mit **ambitionierten Zielen bis 2030** (100% erneuerbare Stromversorgung).
- **Neuzubau von 100 Anlagen pro Jahr (300 MW)** (Gesamtleistung 6.500 MW Windkraft bis 2030)
- Abbau der Warteschlange
- Für Windkraft variables Marktprämienmodell
- Referenzertragsmodell
- Kein Ausschreibungsverfahren
- Abwicklung/Auszahlung der Marktprämie über OeMAG
- Lösung für Altanlagen außerhalb der Tariflaufzeit
- Verbesserte Gestaltung des Vermarktungsumfeldes für Ökostrom

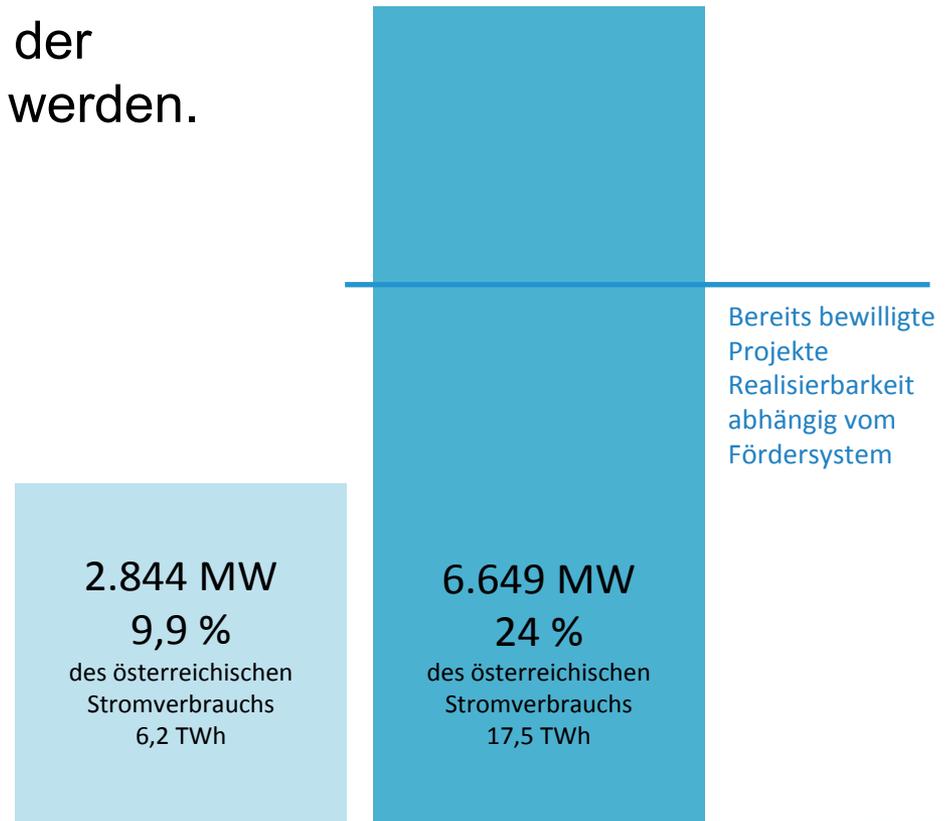
Ziel 2030:

100% erneuerbare Stromversorgung bedarf höhere Ausbauvolumina

Für Vollversorgung aus erneuerbaren
Energien muss das hohe Potential der
Windenergie in Österreich genutzt werden.



100 neue Windräder
braucht es pro Jahr um
dieses Ziel zu erreichen!*

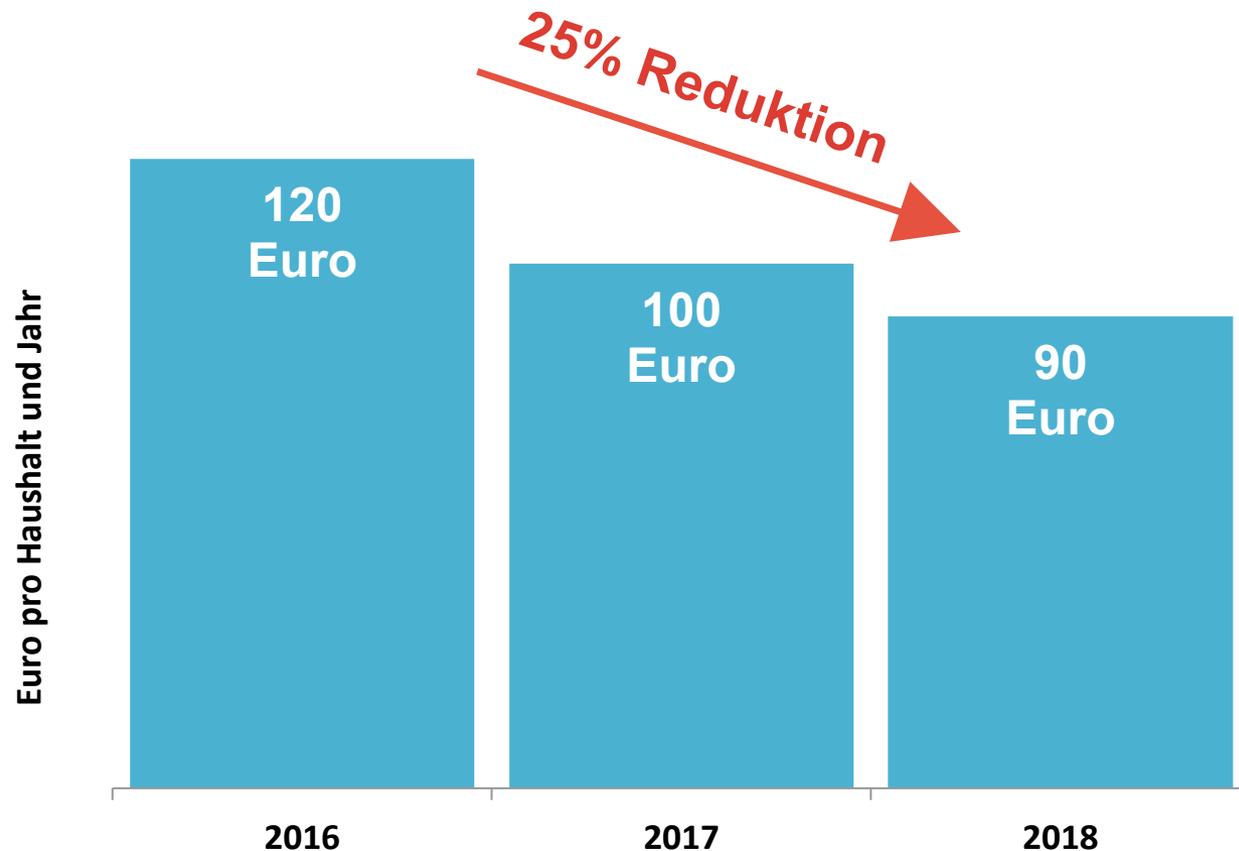


Stand
2017

Ziel
2030

Sinkende Ökostromförderkosten

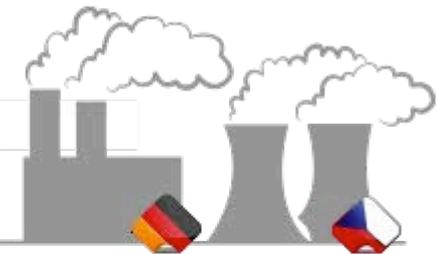
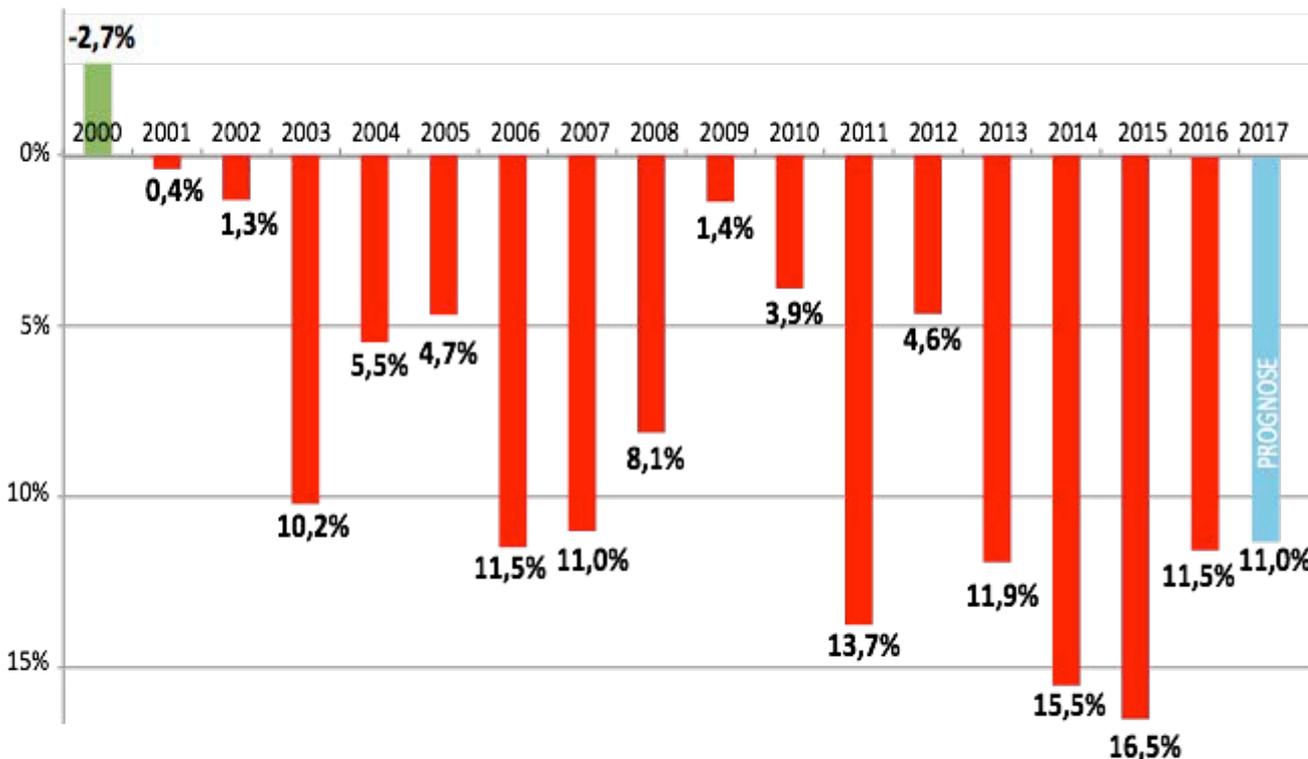
Die Mittel aus Ökostrompauschale und Ökostromförderbeitrag sinken um 25 Prozent. Die Ökostromkosten für einen durchschnittlichen Haushalt reduzieren sich dadurch von rund 120 Euro im Jahr 2016 auf 90 Euro im Jahr 2018 pro Haushalt und Jahr.



Österreichische Nettostromimporte

Immer noch ist die Abhängigkeit Österreichs von Stromimporten sehr hoch.

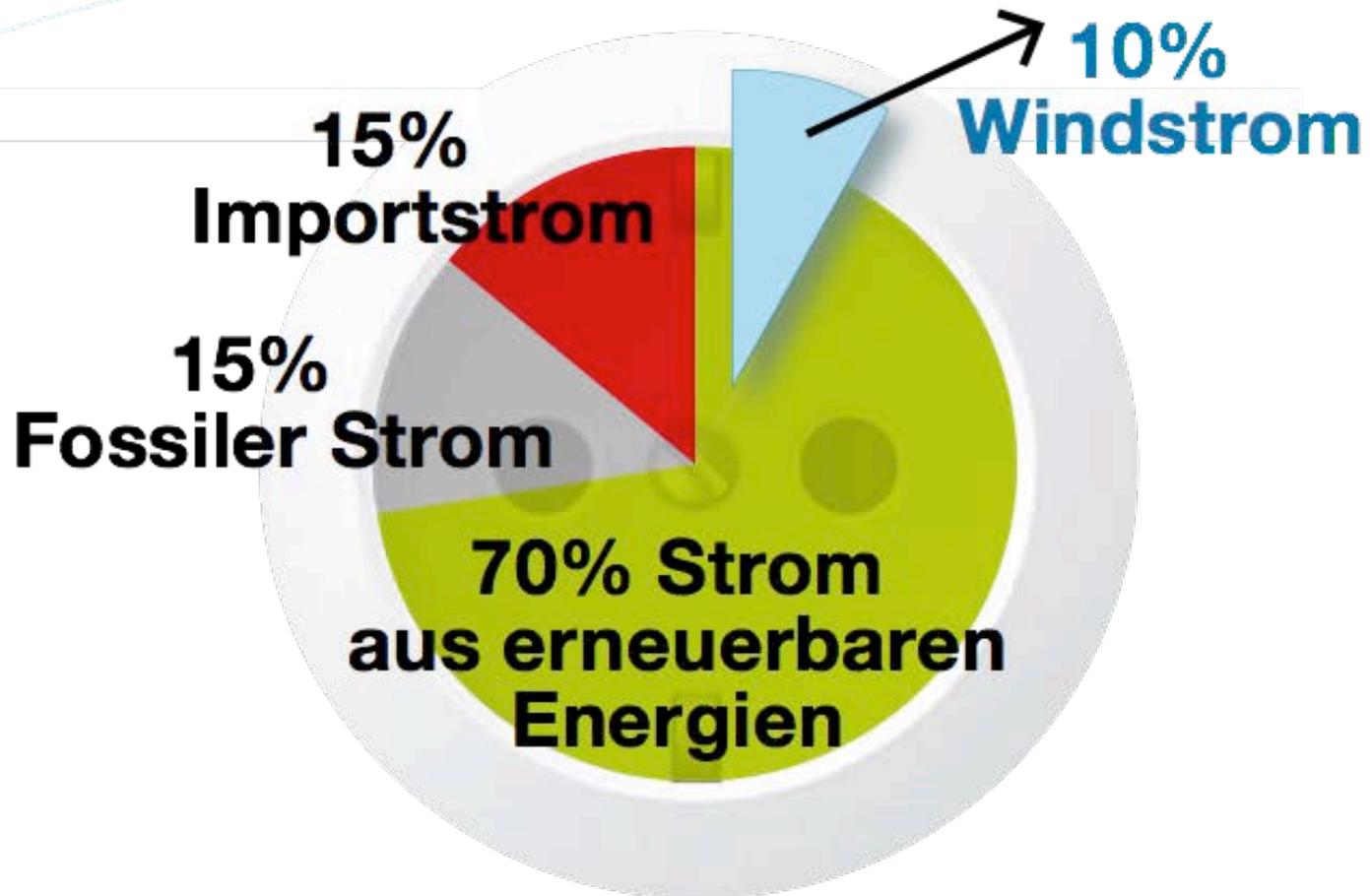
Für den Importstrom musste Österreich allein im Jahr 2017 rund 300 Millionen Euro zahlen, womit auch Wertschöpfung und Arbeitsplätze ins Ausland abwandern. Volkswirtschaftlich gerechnet wäre es wesentlich sinnvoller, dieses Geld im Inland in den Ausbau erneuerbarer Energien zu investieren und damit langfristig nutzbare eigene Stromerzeugungskapazitäten zu schaffen.



Strom (physikalisch) fließt vor allem aus Deutschland und der Tschechischen Republik nach Österreich.

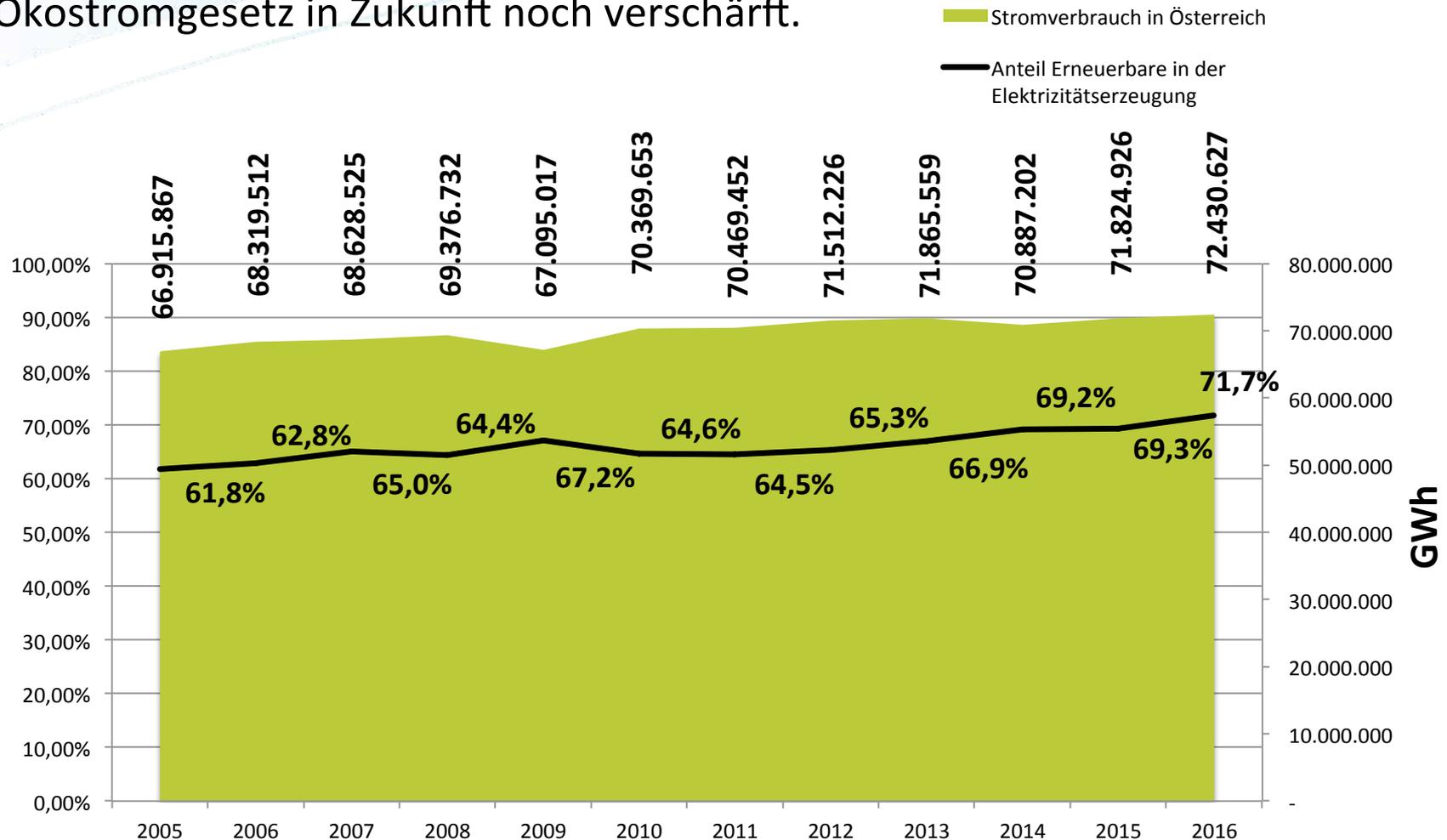
Stromerzeugung in Österreich

Bedeutung der Windkraft



Anteil des Stroms aus erneuerbaren Energien

Trotz Ausbau der erneuerbaren Energien konnte der Anteil am Stromverbrauch nur marginal erhöht werden. Dieser Trend wird aufgrund des Reformstaus beim Ökostromgesetz in Zukunft noch verschärft.



WARUM WIR DIE WINDKRAFT NUTZEN SOLLTEN



Es ist nicht egal, aus welchen Quellen unsere Energie stammt. Die Nutzung von Öl, Kohle und Atom verursacht massive Belastungen und Folgekosten für unsere Gesundheit, unsere Umwelt und unser Klima. Dennoch werden diese Anlagen in Europa jährlich mit über 60 Milliarden Euro gefördert. In den Ausbau erneuerbarer Energien fließt gerade einmal die Hälfte. Windstrom ist sauber und kostengünstig und hinterlässt keine Schadstoffe, deshalb sollten wir die Windkraft verstärkt nutzen.



Windfakten jetzt als Video

In knappen 2,5 Minuten werden die wesentlichen Argumente erklärt.



VIDEO HIER ANSEHEN

www.windfakten.at/video



windfakten

IG Windkraft Austrian Wind Energy Association

IG WINDKRAFT 
Austrian Wind Energy Association

**Interessengemeinschaft
Windkraft Österreich
Wiener Straße 19
3100 St. Pölten**

Weitere Information:

www.igwindkraft.at
www.windfakten.at

   [/igwindkraft](https://www.instagram.com/igwindkraft)

gegründet 1993

Interessenverband der
gesamten Branche

rund 1.900 Mitglieder

> 95% der Windkraftleistung

Mitglied beim Bundesverband
Erneuerbare Energie Österreich

Vorstandsmitglied der
europäischen Dachverbände
EREF und WindEurope

Rückfragehinweis

Mag. Martin Fliegenschnee-Jaksch

Mobil: +43 (0)699 1 88 77 855

m.fliegenschnee@igwindkraft.at

Weitere Information:

www.igwindkraft.at

www.windfakten.at

   /igwindkraft

